



mehr Raum



mehr Licht



mehr Klang

für die evangelische Kirchengemeinde in Ruit

# mehr Raum . mehr Licht . mehr Klang .

Liebe Leserin, lieber Leser,



der evangelischen Kirchengemeinde Ruit und dem CVJM Ruit stehen im wahrsten Sinne des Wortes Veränderungen ins Haus. Das muss uns nicht erstaunen, denn Veränderungen gehören zum Leben. Sie bieten die Chance, Neues zu gestalten und zugleich Bewährtes zu erhalten. Vordergründig handelt es sich um bauliche Investitionen, tatsächlich aber geht es um Menschen, denen diese Neuerungen zugute kommen werden.



Und darum geht es:

Damit das Gemeindehaus auch weiterhin ein regelmäßiger Treffpunkt für viele Kinder und Jugendliche bleibt, wo sie Gemeinschaft und Orientierung finden, möchten wir ihnen mehr **Raum** verschaffen.

Damit die Auferstehungskirche, die seit 53 Jahren das Ortsbild von Ruit prägt, innen und außen in neuem **Licht** erstrahlt, verbessern wir die Beleuchtung und ihr Äußeres.

Damit Gottesdienst- und Konzertbesucher sowohl in der Kirche als auch im Gemeindehaus mit vollem **Klang** bereichert werden, wird die Orgel saniert sowie eine neue Videoübertragung ins Gemeindehaus geschaffen.

Lesen Sie mehr dazu auf den folgenden Seiten und erfahren Sie, auf welche Weise Sie zu mehr Raum, mehr Licht, mehr Klang beitragen können. Für jegliche Unterstützung danken wir im Namen des Kirchengemeinderats und des CVJM schon jetzt sehr herzlich.



Reinhard Bässler,  
2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates



Andreas Weber,  
Vorstand des CVJM

Liebe Bürger und Kirchenmitglieder in Ruit,



über eine lebendige Kirchengemeinde mit vielen Gruppen und Aktivitäten freue ich mich sehr: von der CVJM-Jungschar über den Jugendgottesdienst bis zum wöchentlichen Seniorentreff „Fröhliches Alter“. Ich habe schon erfahren, dass es in Ruit viele Menschen gibt, die die kirchliche Arbeit durch ihr Engagement unterstützen, durch ihre Gebete und auch durch zahlreiche Spenden. Die Spendenbereitschaft ist bemerkenswert. Gerade jetzt, liebe Ruitler, sind wir auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Denn an den Gebäuden, die in die Jahre gekommen und technisch nicht mehr auf der Höhe der Zeit sind, gibt es einiges zu renovieren. Ich schlage vor: Wir packen es gemeinsam an. Damit sich auch in Zukunft viele Kinder, junge Erwachsene und ältere Menschen in unseren Veranstaltungen richtig wohl fühlen.

Danke, wenn Sie mit Hand anlegen. Durch Ihr freiwilliges, frohes, kräftiges Geben.

Herzlich grüßt Sie

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Eißler'.

Dr. Tobias Eißler, Geschäftsführender Pfarrer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Mitglieder unserer Vereine und des BDS,



der CVJM und die Evangelische Kirchengemeinde Ruit stellen sich den Herausforderungen unserer Zeit: Mehr Raum den zukünftigen Generationen für ein Lebensfundament anzubieten und auch die Kirche durch zeitgemäße bauliche Maßnahmen zukunftsfähig zu erhalten. Damit viele Menschen Heimat in Glauben, Kultur und Gesellschaft finden, braucht es Orte der Begegnung, wie es z. B. die Kirche darstellt.

Als Ruitler Bürger und selbstständiger Unternehmer habe ich dadurch viel für mein Leben gewonnen. Schon als Jugendlicher ging ich mit Freude in die Jungschar des CVJM und später lernte ich dort Verantwortung als Jungschaffsleiter und Freizeitleiter zu übernehmen.

Auch die kirchlichen Angebote mit Taufe, Konfirmandenunterricht und vielerlei Gottesdiensten haben mich sehr geprägt, sie haben mir Glauben und Werte vermittelt, die mir bis heute wichtig geblieben sind. Gerade auch als Unternehmer hilft mir das im ehrlichen und offenen Umgang mit Kunden und Mitarbeitern, in guten und schweren Zeiten, in der Bewertung von Erfolg und Misserfolg.

Ich halte die Kirche mit ihren Einrichtungen und den gottesdienstlichen und musikalischen Angeboten für einen unverzichtbaren Bestandteil unserer Gesellschaft. Sie ist Brücke zu den Vereinen und zwischen den Menschen vor Ort. Darum bitte ich Sie freundlich, ihr Bestreben nach **mehr Raum . mehr Licht . mehr Klang** . wohlwollend zu unterstützen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Zieker'.

Joachim Zieker, 1. Vorsitzender des BDS



# MEHR RAUM IM GEMEINDEHAUS



Das Untergeschoss des Gemeindehauses wird regelmäßig von vielen Jungscharen und Jugendgruppen genutzt. Damit diese Angebote auch bei weiterhin großem Zuspruch ansprechend und attraktiv gestaltet werden können,

- soll die in die Jahre gekommene Kegelbahn zurückgebaut werden,
- soll ein vielfach nutzbarer Raum sowohl für große Gruppenstunden als auch für sonstige Veranstaltungen und Bistro-Angebote entstehen,
- soll die Küche erneuert werden,
- soll ein neuer Heizkessel eingebaut werden.

Gesamtkosten der Umbaumaßnahmen  
./.. Rücklagen und Zuschüsse

ca. 295.000 €  
195.000 €

**Noch aufzubringender Betrag**

**100.000 €**



Ein größerer Raum wird für uns Jugendliche sehr benötigt, da wir einen modernen Raum brauchen, wo wir uns wohlfühlen können und der groß genug ist, um dort coole Aktionen zu starten.

David, Teenie-Kreis



Auf den Umbau im Gemeindehaus freue ich mich sehr, da wir dann den großen Raum und die Küche mit den Jungscharen und dem Jugendkreis nutzen können. Mit einem neuen, gemütlichen und schöneren Raum haben wir die Möglichkeit in großen Gruppen zusammen zu sein.

Madeleine, Jugendkreis und Mitarbeiterin einer Jungschar



# DIE AUFERSTEHUNGSKIRCHE IN NEUEM LICHT

Die 1963 gebaute Kirche prägt nicht nur das Ortsbild, sondern birgt auch für viele Menschen Erinnerung an Stationen des Lebens und an besondere Ereignisse.

- Im Innenraum wollen wir eine bessere Beleuchtung installieren. Dazu muss auch die veraltete Elektrik erneuert werden.

Die Kosten betragen ca. 130.000 Euro. Wir setzen Zuschüsse und Rücklagen ein, doch es bleiben noch 45.000 Euro nicht finanziert.



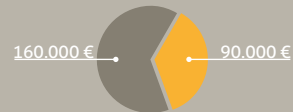
- Im Rahmen des städtebaulichen Projekts „Grüne Mitte“ der Stadt Ostfildern ist eine Neugestaltung des Bereichs rund um Kirche und Pfarrhaus vorgesehen, um das Kirchengebäude auch äußerlich in neuem Licht erscheinen zu lassen. Dies umfasst auch die Erneuerung der Fassade in den kommenden Jahren.

Die Kosten betragen ca. 80.000 Euro. Wir setzen Zuschüsse und Rücklagen ein, doch es bleiben noch 30.000 Euro nicht finanziert.



- Auch das Foliendach sowie die Heizung müssen langfristig erneuert werden.

Die Kosten betragen ca. 250.000 Euro. Wir setzen Zuschüsse und Rücklagen ein, doch es bleiben noch 90.000 Euro nicht finanziert.



Ich freue mich, wenn jeder Besucher in fröhlicher Atmosphäre und in einem lichten, ansprechenden Kirchenraum empfangen wird und sich wohl fühlt. Wir erleben unsere Kirche als einen Ort vielfältiger Verkündigungsmöglichkeiten – wie Gottesdienste, Aufführungen u. v. m., die durch zeitgemäße Beleuchtungsmöglichkeiten bereichert werden – Gott zur Ehre.

Annette Sikeler, Lehrerin





# VOLLER KLANG IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE UND IM GEMEINDEHAUS

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“  
Victor Hugo

- Damit dies in unserer Auferstehungskirche auch weiterhin erlebt werden kann, soll die Weigle-Orgel zu ihrem 50-jährigen Jubiläum (2017) technisch saniert werden. Die Registermotoren und das Leder der Blasebälge sind dringend erneuerungsbedürftig.

Die Kosten betragen ca. 22.000 Euro. Wir setzen Rücklagen ein, doch es bleiben noch 16.000 Euro nicht finanziert.



- Auch eine neue Videoübertragung von Gottesdiensten für Familien mit Kleinkindern und von Großkonzerten ins Gemeindehaus ist dringend notwendig.

Die Kosten betragen ca. 18.000 Euro. Wir setzen Rücklagen ein, doch es bleiben noch 14.000 Euro nicht finanziert.



Die Register wurden vor 50 Jahren vom damaligen Pfarrer Roller, der selbst ein genialer Orgelspieler war, in Zusammenarbeit mit der Orgelbaufirma ausgesucht. Nun ist das Instrument „in die Jahre gekommen“ und muss überholt werden. Ich freue mich sehr, dass danach wieder ihre ganze Klangfülle (24 Register verteilt auf zwei Manuale und Pedal mit 1885 Pfeifen) zu hören sein wird.

Traude Bräuning, Aushilfsorganistin



Mit kleinen Kindern trauen sich junge Familien oft nicht am Gottesdienst teilzunehmen. Doch auch sie sind ein Teil der Gemeinde und wir wollen sie einladen, den Gottesdienst mitfeiern zu können. Die aktuelle Bild- und Tonqualität der Übertragung ist schlecht und dazu ungeeignet.

Wir brauchen einen einladenden Raum mit einer zeitgemäßen Videotechnik, bei der sowohl das ganze Gottesdienstgeschehen lebendig und erlebbar übertragen wird, als auch die Beamer-Präsentationen zu sehen sind.

Carmen Dompert, Ärztin



# FASSEN WIR ZUSAMMEN...



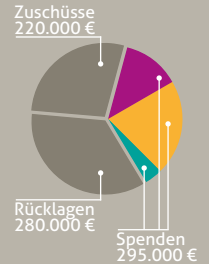
mehr Raum

Die Investition in **mehr Raum . mehr Licht . mehr Klang** . kostet rund 795.000 Euro.

Um dies zu finanzieren, werden Zuschüsse und Rücklagen in Höhe von 500.000 Euro eingesetzt.

Entsprechend sind 295.000 Euro noch offen.

295.000 Euro ist eine beachtliche Summe. Man könnte sich fragen, ob wir uns nicht zu viel vornehmen, aber wir wollen niemanden überfordern und wollen uns darum mindestens drei Jahre Zeit nehmen, um die erforderliche Summe nach und nach aufzubringen.



# WIE SCHAFFEN WIR DAS?



mehr Licht

**Wenn viele dazu beitragen, kann es uns gelingen!**

Nämlich dann, wenn jeder Haushalt 36 Monate lang jeden Monat nur 6,99 Euro spendet oder 80 Euro jährlich 3 Jahre lang oder 240 Euro auf ein Mal. Wir sind überzeugt, dass jede und jeder nach ihren bzw. seinen Möglichkeiten das Bestmögliche gibt.

Wir sind gespannt und freuen uns über jegliche Unterstützung.

Es wird außerdem immer wieder Aktionen mit weiteren Spendenmöglichkeiten geben, z. B. einen Sponsorenlauf im Mai und vieles andere mehr. Lassen Sie sich überraschen!

**Dürfen wir auf Sie zählen?**



# ICH BIN DABEI!



mehr Klang

Mit einer Überweisung oder per Dauerauftrag können Sie sich ab sofort beteiligen. Sie erhalten ab einer Einzelspende von 200 Euro eine Zuwendungsbestätigung, bis 200 Euro genügt als Nachweis eine Buchungsbestätigung ihrer Bank (z. B. Kontoauszug). Selbstverständlich können Sie auf Anforderung auch bei Spenden unter 200 Euro eine Zuwendungsbestätigung erhalten. Bitte in jedem Fall ihre vollständige Adresse angeben.

## **Spendenkonto:**

Adressat: Evang. Kirchengemeinde Ruit

Kreissparkasse Esslingen IBAN: DE57 6115 0020 0000 9415 61

Volksbank Esslingen IBAN: DE83 6119 0110 0260 8920 09

Spendenzweck: mehr Raum, mehr Licht, mehr Klang

Informieren Sie sich, wie weit das Spendenbarometer schon gestiegen ist. Scannen Sie einfach folgenden QR-Code und Sie sind auf dem neuesten Stand:



### Impressum:



Evangelische Kirchengemeinde Ruit  
Mörikestraße 12 | 73760 Ostfildern-Ruit  
Telefon 0711 997515-0  
[kontakt@ruit-evangelisch.de](mailto:kontakt@ruit-evangelisch.de)  
[www.ruit-evangelisch.de](http://www.ruit-evangelisch.de)



CVJM-Ruit e. V.  
Kirchheimer Straße 58 | 73760 Ostfildern-Ruit  
Telefon 0711 415769  
[www.cvjm-ruit.de](http://www.cvjm-ruit.de)